Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 25. Februar 2014 um 22:13 Uhr

Uli Watermanns frohe Botschaft aus Hannover

Erneuerung von Bushaltestellen in Aerzen, Hameln, Salzhemmendorf, Emmerthal, Bad Pyrmont und Hessisch Oldendorf

Hameln/Hannover (wbn). Erfreuliche Botschaft aus Hannover. In das Weserbergland fließen nunmehr erhebliche Landesmittel für den Öffentlichen Personennahverkehr.

Das Land Niedersachsen wird in diesem Jahr etwa 35,4 Millionen Euro in die Förderung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) investieren. Dies teilte das Niedersächsische Verkehrsministerium am heutigen Dienstag mit. Insgesamt wird die Landesförderung ein Investitionsvolumen von rund 64 Millionen Euro auslösen und so den Ausbau und Erhalt der Straßen sowie den Öffentlichen Personennahverkehr stärken.

Fortsetzung von Seite 1

„Ich freue mich ganz besonders, dass viele Projekte im Landkreis Hameln Pyrmont mit großen Zuschüssen unterstützt werden“, sagte dazu der Pyrmonter SPD-Landtagsabgeordnete Ulrich Watermann. „Durch die Förderungen können wir die ÖPNV- und Verkehrsinfrastruktur im Landkreis deutlich verbessern“, so Watermann weiter.

Viele Gemeinden im Landkreis profitierten von der Landesförderung. So würde beispielsweise die Grunderneuerung etlicher Bushaltestellen in den Kommunen des Landkreises Hameln-Pyrmont durch die Förderung im Rahmen des ÖPNV-Grunderneuerungsprogramms bezuschusst. Für den Flecken Aerzen betrifft dies nach Watermanns Auskunft fünf Bushaltestellen, zwei Bushaltestellen im Flecken Salzhemmendorf, sechs Bushaltestellen in

der Gemeinde Emmerthal, zwei Haltestellen in Bad Pyrmont, acht Bushaltestellen in der Kreisstadt Hameln und sieben Haltestellen im Stadtgebiet Hessisch Oldendorf. Die Förderungen belaufen sich hier insgesamt auf mehr als 320.000 Euro.

Zusätzlich werden im Rahmen des Konjunkturprogramms 2014 weitere Projekte in Bad Pyrmont, in Salzhemmendorf, Emmerthal und Aerzen mit einem Fördervolumen von knapp einer Million Euro unterstützt. Hierzu zählen unter anderem die Erneuerung von Bushaltestellen sowie die Grunderneuerung des Busbahnhofs am Schulzentrum in Aerzen. „Hierbei geht es vor allem um den barrierefreien Ausbau oder die zeitgemäße Ausstattung von Busbahnhöfen und Haltestellen“, betont der Bad Pyrmonter Abgeordnete.

Umgesetzt wird das Förderprogramm der ÖPNV durch die Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG).